

Pressemitteilung (lange Fassung)

Landesweiter Präventionswettbewerb der Polizei NRW unter Schirmherrschaft des Innenministers zum Thema „Schutz älterer Menschen vor Kriminalität“ gestartet!

Das Landeskriminalamt NRW sucht Ideen und Projekte, die dazu beitragen, das Leben älterer Bürgerinnen und Bürger in unserem Bundesland sicher zu gestalten und Kriminalitätsängste abzubauen. Der Wettbewerb richtet sich an die gesamte Bevölkerung in NRW. Kreativität und Seriosität der Projekte stehen im Vordergrund. Denkbar sind beispielsweise gut organisierte Nachbarschaftshilfen bzw. Wohnprojekte, Informationskreise, Trainings, Seminare oder Theaterstücke. Gefragt sind insbesondere generationsübergreifende Konzepte. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine unabhängige Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern von Senioren- und Opferorganisationen, des Landespräventionsrates NRW, des Innenministeriums sowie von Polizeibehörden und –einrichtungen NRW.

Der Landespräventionspreis 2005 steht unter der Schirmherrschaft des Innenministers Dr. Ingo Wolf.

Durch Preisgelder in einer Gesamthöhe von 6000 Euro sowie einen Sonderpreis des „Weisser Ring e.V.“ in Höhe von 1000 Euro soll das besondere Engagement zugunsten unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger belohnt werden.

„Falscher Enkel nimmt Senior 20.000 Euro weg“ oder „80-jähriger auf offener Straße die Handtasche entrissen“ sind tägliche Schlagzeilen in den Medien. Durch solche herausgestellten Einzelfälle kann ein Bild der Bedrohung entstehen, das nicht realistisch ist. Tatsächlich ist das Risiko, Opfer einer Straftat zu werden, für Menschen über 60 Jahre mit einem Anteil von ca. 6 % (2004) an allen registrierten Opfern vergleichsweise gering. Es gibt jedoch Delikte, von denen Seniorinnen und Senioren stärker betroffen sind als Jüngere. Dazu gehören z.B. der Handtaschenraub (zwei von drei weiblichen Opfern sind über 60 Jahre) und der Raub in Wohnungen (über ein Viertel der Opfer sind über 60 Jahre). Nach aktuellen wissenschaftlichen Untersuchungen entwickeln ältere Menschen zwar keine höhere Kriminalitätsfurcht, sie sind jedoch verletzlicher und leiden stärker unter den Folgen einer Straftat. Dies kann dazu führen, dass sie sich aus dem gesellschaftlichen Leben zurückziehen und ihre Lebensqualität einbüßen.

Der Anteil der Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre in NRW beträgt derzeit ein Viertel der Gesamtbevölkerung in NRW und er wächst stetig weiter. Bis zum Jahr 2030 wird diese Gruppe ein Drittel der Gesamtbevölkerung darstellen. Aufklärungs- und Präventionsmaßnahmen müssen daher vermehrt den speziellen Bedürfnissen der älteren Menschen genügen.



Wir suchen: Ideen und Projekte, die helfen, ältere Menschen vor Kriminalität zu schützen.

Die Polizei möchte mit dem Wettbewerb die Gruppe der älteren Menschen stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken, auf bestehende Präventionsangebote sowie neue Ideen zur Vorbeugung von Kriminalität zum Nachteil von Seniorinnen und Senioren hinweisen und zur Nachahmung anregen.

Es gibt viele Möglichkeiten, die älteren Menschen helfen können, Kriminalitätsgefahren realistisch zu begegnen. Wertvolle Verhaltenstipps enthalten z.B. die Broschüre und der Flyer „Der Goldene Herbst“ des Programms Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes, die es kostenlos bei jeder Polizeidienststelle gibt.

Aber die Polizei kann mit ihren Vorbeugungsaktivitäten nicht alle Menschen erreichen. Wichtig ist daher die Mitwirkung der Bevölkerung, von Familien, Nachbarn, Senioren-Netzwerken u.s.w. Ihr Einsatz und ihre Kreativität zum Schutz älterer Menschen soll belohnt werden. Der Innenminister Dr. Ingo Wolf wird im April 2006 die besten Projekte und Ideen mit Geldpreisen prämiieren.

Bewerbungen können bis zum 15. Dezember 2005 auf dem Postweg oder per Email gerichtet werden an das

Landeskriminalamt NRW/ Dezernat 34
Kennwort: Landespräventionspreis
Vöklinger Str. 49
40221 Düsseldorf
Email: info@landespraeventionspreis.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und ein Anmeldeformular finden Sie im Internet unter www.landespraeventionspreis.de.

www.landespraeventionspreis.de